



Protokoll zur Mitgliederversammlung des Mitteldeutschen Tischfußballverbandes e. V.

Datum: Samstag 20.03.2021 **Uhrzeit:** 15:00, Ende ca. 18:40

Ort: digital per Jitsi

Leipzig, 20.03.2021

Versammlungsleiter: Christian Oertl (1. Vorsitzender)

Schriftführer: Christian Oertl (1. Vorsitzender), Thomas Rühl

Protokoll angefertigt von Christian Oertl (1. Vorsitzender)

TOP 1 Begrüßung, Überprüfung der Anwesenheit & Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Mitglieder und erläutert das Vorgehen während der heutigen Videokonferenz. Abstimmungen werden digital und personengebunden per adoodle.org vorgenommen, sofern mind. 1 Mitglied eine anonyme Abstimmung beantragt. Die übrigen Abstimmungen werden einvernehmlich per Zustimmung über den Chat des Konferenztools vorgenommen. Der 1. Vorsitzende hält zunächst die Anwesenheit fest.

Anwesende Vorstandsmitglieder: Christian Oertl (1. Vorsitzender), Benjamin Fritsch (Kassenwart)

Anwesende Mitglieder:

Verein	Vertreter/in (abstimmungsberechtigt)
Görlitzer Kickerking	Levin Patzelt
KGB Leipzig	Felix Hänse , Thomas Rühl
Kicker Syndikat Magdeburg	Sophia Becker , Sandra Kilian
Kickerfreunde Salzwedel	Florian Lahmann
Kixx'n'Trixx Halle	-
Paradise Fusion Jena	Daniel Görlich
Pinshot Freiberg	-
Skullpower Erfurt	Tina Wohlfarth
TFC Leipzig	Axel Zimny
TFV Dresden	Björn Lück

Es sind 8 von 10 Mitgliedern anwesend, somit ist die Mitgliederversammlung gemäß § 11.4 der Satzung beschlussfähig. Es wird zudem erläutert, dass die Mitgliederversammlung gemäß § 14.1 der Satzung Satzungsänderungen mit einer Zweidrittel-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder, also 6 Ja-Stimmen, vornehmen kann.

Der Kassenwart, zugleich Beauftragter für die Abstimmungen, erläutert das Abstimmungstool und nimmt eine Probeabstimmung vor, diese funktioniert reibungslos.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung mitsamt vorläufiger Tagesordnung erfolgte fristgerecht am 15.02.2021. Die aktualisierte Tagesordnung wurde am 12.03.2021 in Umlauf gebracht und durch den 1. Vorsitzenden vorgestellt. Es wird per Chat über die Annahme der aktualisierten Tagesordnung abgestimmt.



Abstimmungsergebnis: 9 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Die aktualisierte Tagesordnung wird somit angenommen.

Durch die fehlende Besetzung des Postens des Schriftführers wird Thomas Rühl als Schriftführer der heutigen Versammlung zusammen mit dem 1. Vorsitzenden vorgeschlagen. Es wird per Chat über die Annahme des Schriftführers abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Thomas Rühl wird somit als Schriftführer der heutigen Versammlung zusammen mit dem 1. Vorsitzenden bestätigt.

TOP 2 Bericht der Vereine

Trotz der weiterhin anhaltenden Pandemie und den damit verbundenen Auflagen und der Untersagung des Spiel- und Trainingsbetriebs lässt sich feststellen, dass die Vereine seit der letzten Mitgliederversammlung insgesamt halbwegs akzeptabel durchgekommen sind. Es bestehen zwar weniger Einnahmen durch fehlende Turniere usw., aber durch Mitgliedsbeiträge und Reserven können aktuell noch Mieten für Vereinsheime usw. aufgebracht werden. Die Mitgliederzahl in den Vereinen ist in etwa stabil geblieben. Die Trainingsstätten stehen den Vereinen – mit einer Ausnahme – auch weiterhin (theoretisch) zur Verfügung. Da die letzte Mitgliederversammlung erst drei Monate her ist, beschränkt sich die Runde auf die wichtigsten / interessantesten Neuigkeiten.

Görlitzer Kickerking: kein Kickern, eine Mitgliederversammlung, finanziell geht es noch (Mitgliedsbeiträge finanzieren noch Miete, aber im Juni/Juli müsste es weitergehen), 2 Austritte

2

KGB: Unsicherheit bezüglich Fortbestand des Vereinsheims, kein Kickern möglich, Aussetzung des Mitgliedsbeitrags, 1 Mitglied verloren

Magdeburg: kein Kickern, fünfjähriges Jubiläum, Leo-Vector-Tauschaktion erfolgreich

Salzwedel: kein Kickern, geplantes Turnier verschoben, Vereinsheim sicher, dank neuer Sponsorengelder gute finanzielle Situation, hoher Mitgliederzuwachs auf 56 (darunter Dart-Leute)

Jena: Vereinsheim sicher (Mietvertrag bis 2024 verlängert), finanzielle Situation ok – im Sommer muss es wieder losgehen, von 46 auf 40 Mitglieder, Komm Kickern will im Mai kommen, Jugendtraining soll angeboten werden, in den nächsten Jahren sollen 1-2 Tische angeschafft werden

Erfurt: keine großen Veränderungen, Location kostet wenig, finanzielle Lage stabil, Tische werden an Mitglieder verliehen, Erlass des Mitgliedsbeitrags im ersten Halbjahr, wollen in Landesportbund, Anschaffung eines neuen Tisches verschoben, Mitgliederzahl stabil (ca. 25)

TFC: kein Training, Schulkooperationen auf Eis

Dresden: vereinzelte Treffen zum Spielen, finanziell verbesserungsfähig, aber ok

Halle: nicht anwesend, Hörensagen: müssen am sehr bald aus Vereinsheim raus, bislang kein neues gefunden, finanziell wohl noch ok – 1. Vorsitzender wird noch Kontakt aufnehmen

Freiberg: nicht anwesend, 1. Vorsitzender wird noch Kontakt aufnehmen.



TOP 3 Tätigkeitsbericht des Vorstands

Der 1. Vorsitzende informiert über die verschiedenen Themen und Tätigkeiten, die im Vorstand seit der letzten Mitgliederversammlung angefallen sind. Dazu zählen:

- Teilnahme an Sitzungen des und Kommunikation mit dem DTFB; Vorbereitung Mitgliederversammlung; Austauschrunde zur Bundesliga-Gestaltung
- Kommunikation mit Ämtern und Einreichen gewünschter Dokumente
- Regelmäßige Überprüfung aktueller Auflagen im Hinblick auf einen eventuellen Spielbetrieb
- Überarbeitung der Satzung
- Auswertung des Fragebogens zum Status der Vereine – bisher geringe Resonanz
- Weiterleiten von DTFB-Neuigkeiten

Beschäftigung mit einem größeren Themenkomplex: Verbessern der Kommunikation

Es herrscht Konsens darüber, dass der Austausch verbessert werden kann und an manchen Stellen auch muss, z. B. schnellere Antworten auf E-Mails und Weiterleitung von DTFB-Inhalten. Das Problem liegt u. a. in der verfügbaren Zeit, da der Vorstand aktuell effektiv von lediglich 2 Personen geführt wird. Die Vereine werden ihrerseits ebenfalls dazu aufgerufen, sich stärker am Verbandsleben zu beteiligen, z. B. durch die Teilnahme an Versammlungen / Konferenzen oder das Beantworten der Fragebögen. Es wird darauf verwiesen, dass die Facebook-Gruppe des MTFV nicht durch den Vorstand moderiert wird, sondern ein Austauschforum, z. B. für Turniertermine, darstellt. Der Vorstand wird nur bei sachfremden oder unangemessenen Inhalten eingreifen. Ferner wird darauf verwiesen, dass Neuigkeiten vom DTFB direkt über die Facebook-Gruppe „DTFB Aktive“ bezogen werden sollen, dort kann jede/r Spieler/in unter Angabe der eigenen Spielernummer beitreten. Im Laufe des Jahres wird zudem ein Fragebogen an alle Spieler/innen des MTFV gerichtet. Die Vereinsvorstände sind aufgerufen, die Gruppe „DTFB Aktive“ sowie die Fragebögen an ihre Mitglieder weiterzuleiten.

Um die Kommunikation weiter zu verbessern und wieder ein regelmäßiges Austauschformat zu bieten, werden die Videokonferenzen der Vereinsvorstände wiederbelebt, in Zukunft sollen sie jedoch allen Spieler/innen im MTFV offenstehen. Diese Runden dienen zudem dem Austausch über Entscheidungen, die der Vorstand treffen muss, um ein Meinungsbild einzuholen und das Vorgehen verstärkt abzusprechen.

TOP 4 Aktualisierter Kassenbericht

Der Kassenwart stellt erneut den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2020 vor. Dieser wurde bereits bei der vergangenen Mitgliederversammlung vorgestellt, allerdings konnte noch keine Entlastung stattfinden, da das Geschäftsjahr noch nicht beendet war. Zusammengefasst hatte der MTFV im Geschäftsjahr 2020 Einnahmen in Höhe von 5.816,00 €, dem gegenüber standen Ausgaben in Höhe 1.835,43 €. Die beiden Posten wurden mit Beispielen (Meldegebühren, Notarkosten usw.) erläutert. Der Kassenstand belief sich am 01.01.2021 auf einen Betrag von 8.170,38 €. Die Kassenprüfung wurde durch Hannes Ehrlich (Halle) und Felix Glasmeyer (Leipzig) durchgeführt.

Bedingt durch die pandemische Situation und das Aussetzen der Mitgliedsbeiträge kalkuliert der MTFV für das Geschäftsjahr 2021 vorerst mit keinen bis wenigen Einnahmen. Planbare Ausgaben wie Notarkosten, Domaingebühren usw. werden mit 1.100 € veranschlagt. Es wird auf das Inventar des MTFV eingegangen, das derzeit aus einer unklaren Anzahl an Verbandstischen besteht: 6-7 Leonhart Pro Tournament und 2-6 Vector-Tischen. Es wird festgehalten, dass weitere Klärung hinsichtlich der Verbandstische und deren Standorten besteht. Der 1. Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vereine



hier in der Pflicht sind, vorhandene Verbandstische u. a. im Fragebogen anzugeben. Der Kassenwart bietet allen Interessierten Einsicht in die Kassenbelege an.

TOP 5 Teil-Entlastung des Vorstands: Kassenwart

Es wird per Chat abgestimmt, ob der Kassenwart für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 entlastet werden soll.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Der Kassenwart wird somit für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2020 entlastet. Der restliche Vorstand wurde bereits auf der vergangenen Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 6 Besetzung offener Vorstandsposten

Der 1. Vorsitzende stellt den aktuellen Vorstand unter Benennung des Postens kurz vor: Christian Oertl (1. Vorsitzender, Leipzig), Benjamin Fritsch (Kassenwart, Leipzig), Sylvia Kurth (Sportwartin, Leipzig). Die Posten 2. Vorsitzende/r (ehemals Daniel Görlich, Jena), Jugendwart/in (ehemals Philipp Rammler, Erfurt) sowie Schriftführer/in (ehemals Johannes Brink, Freiberg) sind nach deren Rücktritten weiterhin unbesetzt. Das Präsidium ist somit weiterhin handlungsfähig, ruft jedoch erneut zu Unterstützung auf. Es werden Anreize vorgestellt, sich im Verband zu engagieren.

TOP 7 Ausblick 2021: Spielbetrieb, Ausgaben

4

Der 1. Vorsitzende geht zunächst auf den Spielbetrieb ein und erläutert die nach wie vor unvorhersehbare Aussichtslage angesichts der pandemischen Entwicklung sowie unterschiedlicher Rahmenbedingungen in den drei Bundesländern. Eine verlässliche Planung ist derzeit somit nicht möglich. Im Falle einer positiven Entwicklung sollen dennoch Möglichkeiten erarbeitet werden, um ggf. einen angepassten Spielbetrieb anbieten zu können. Die möglichen und planbaren Szenarien werden sich aufgrund der Personalstärke des Vorstands jedoch auf ein Minimum beschränken.

Um einen Horizont zu bieten, werden die Vereine aufgerufen, die Anzahl ihrer Mannschaften bis zum 18.04.21 sowie die Zuteilung der Spieler/innen bis zum 16.05.21 zu melden. Zumindest durch die Anzahl der Mannschaften ist eine grundlegende Planung der benötigten Ligen und Startplätze möglich. Die Saison startet laut Endplatzierungen der Saison 2019, hierbei müssen noch An- und Abmeldungen von Mannschaften berücksichtigt werden. Als mögliche Termine für Spieltage der MTFV-Ligen – unabhängig vom Modus wie Einzel- oder Sammelspieltagen – werden ohne endgültige Festlegung zunächst folgende Daten reserviert: 26./27. Juni, 3./4. Juli, 11./12. September, 18./19. September.

Wie genau ein Spielbetrieb möglich sein könnte, wird in den Videokonferenzen zusammen mit den Vereinsvorständen und allen interessierten Mitgliedern erörtert. Die Mitglieder müssen sich jedoch auch darauf einstellen, dass die Saison evtl. nicht stattfindet, abgebrochen wird oder als freiwilliges Format stattfindet.

Der 1. Vorsitzende leitet anschließend zum Themenkomplex Ausgaben über. Er erläutert zunächst, worauf bei den Planungen zu achten ist. So sollen im Rahmen der Gemeinnützigkeit die Gelder investiert werden, jedoch mit Zurückhaltung, da es aktuell keinen Spielbetrieb gibt. Die Vereine sollen gleichermaßen berücksichtigt und ein faires Verhältnis zwischen der Förderung des Spitzen-, Amateur- und Breitensports gefunden werden.



Es werden Vor- und Nachteile verschiedener möglicher Investitionen debattiert, darunter die Anschaffung neuer Verbandstische, die Übernahme von Ersatzteilsets für den Spieltisch Leonhart Pro Tournament, die Übernahme der Materialkosten bei Ausrichtern von MTFV-Veranstaltungen, die Anschaffung einer neuen Meisterschale, Zuschüsse zu Fahrtkosten, Übernahme von Transportkosten bei Vorhaben mit MTFV-Interesse sowie die weitere Aussetzung der Mitgliedsbeiträge als direkte Unterstützung der Vereinskassen. Die Ausgaben sollen, sofern sie konkret werden, im Rahmen der Videokonferenzen mit den Vereinsvorständen und allen interessierten Mitgliedern diskutiert werden.

Es wird diskutiert, ob der Leonhart Pro Tournament als (alleiniger) Spieltisch bestehen bleibt. Der 1. Vorsitzende erklärt, dass diese Regelung bleibt, da alle Vereine über Jahre durch den Verband mit diesem Tisch ausgestattet wurden und er auch von allen Vereinen als Tisch der Wahl angegeben wurde. Es sei die beste und einfachste Möglichkeit, gleichwertige Trainings- bzw. Spielverhältnisse im Hinblick auf einen Leistungsvergleich zu erzielen. Sollten sich dennoch alle an einem Spiel beteiligten Personen auf einen anderen, vor Ort verfügbaren Tisch verständigen, so können sie ihr Spiel selbstverständlich dort austragen. Es wird zudem diskutiert, inwiefern sich die neue Ersatzteil-Strategie des Herstellers Leonhart auf den Spielbetrieb auswirkt. Der 1. Vorsitzende erklärt, dass diese Thematik noch zu neu ist, um hier Entscheidungen zu treffen. Es sei aber sicher davon auszugehen, dass die Umstellung auf die neuen Teile zeitlich angemessen umzusetzen sei und somit vorerst keine Änderungen eintreten.

TOP 8 Abstimmungen & Anträge von Vereinen

Der 1. Vorsitzende erklärt zunächst, dass der Vorstand des MTFV seinen Antrag auf Verlegung des Geschäftsjahres aufgrund von eventuellen terminlichen Schwierigkeiten und Konformität mit DTFB-Terminen zurückzieht. Die weiteren Anträge werden der Reihe nach erläutert, begründet und zur Abstimmung gebracht. Anträge in Bezug auf die Satzung wurden den Teilnehmern im Voraus zur Ansicht gereicht.

5

Antrag 1, Vorstand MTFV: Gendergerechte Sprache: Antrag auf Umsetzung gendergerechter Sprache in der Satzung

Abstimmung: Sollen die Änderungen im Satzungsentwurf, neueste Version vom 12.03.2021, im Hinblick auf gendergerechte Sprache übernommen werden?

Es wird per adoodle.org abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja / 1 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag auf gendergerechte Sprache wird somit angenommen und die Satzung entsprechend geändert.

Antrag 2, Vorstand MTFV: Rechtschreibung: Antrag auf Beseitigung von Rechtschreibfehlern in der Satzung

Abstimmung: Sollen die Änderungen im Satzungsentwurf, neueste Version vom 12.03.2021, im Hinblick auf die Beseitigung von Rechtschreibfehlern übernommen werden?

Es wird per Chat abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag auf Beseitigung von Rechtschreibfehlern wird somit angenommen und die Satzung entsprechend geändert.



Antrag 3, Vorstand MTFV: Ergänzungen: Antrag auf Ergänzungen zum Satzungstext wie in der Mitgliederversammlung vorgetragen, umfasst:

- Aufnahme der Rechtsform (Inhaltsverzeichnis, § 1)
- Aufnahme von Streaming (§ 3.5)
- Änderung von „und“ in „oder“ (§ 6.3a)
- Änderung auf eine statt zwei Wochen (§ 11.5)
- Aufnahme von E-Mails (§ 17.2)

Abstimmung: Sollen die Änderungen im Satzungsentwurf, neueste Version vom 12.03.2021, im Hinblick auf die vorgestellten Ergänzungen übernommen werden?

Es wird per Chat abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag auf Änderungen in der Satzung wird somit angenommen und die Satzung entsprechend geändert.

Antrag 4, Vorstand MTFV: Beschlussfähigkeit: Antrag auf erleichterte Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung durch ordnungsgemäße Einberufung

Es werden die alte und neue Formulierung in der Satzung gegenübergestellt:

alt – § 11.4: „Beschlussfähig ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung, wenn mindestens 50 % der Mitglieder erschienen ist. Für den Fall, dass die erste Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig ist, kann der Vorstand eine weitere Mitgliederversammlung nach mindestens 2 Wochen und höchstens 4 Wochen ohne Einhaltung einer Ladefrist einberufen. Diese weitere Mitgliederversammlung ist mit den vorhandenen Mitgliedern beschlussfähig.“

neu – § 11.4: „Beschlussfähig ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder.“

Abstimmung: Soll die Mitgliederversammlung beschlussfähig sein, sobald sie ordnungsgemäß einberufen wurde?

Es wird per adoodle.org abgestimmt, nachdem die Beweggründe, nämlich eine einfachere und schnellere Durchführung von Änderungen, ausführlich diskutiert wurden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja / 2 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag auf erleichterte Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung durch ordnungsgemäße Einberufung wird somit angenommen und die Satzung entsprechend geändert.

Antrag 5, Vorstand MTFV: Ordnungen: Antrag auf Beschlussfassung über Ordnungen (Spiel- und Gebührenordnung) allein durch den Vorstand

Es werden die alten und neuen Formulierungen in der Satzung gegenübergestellt:

alt – § 7.2: „Von den Mitgliedern wird ein Jahresbeitrag erhoben, dessen Höhe die Delegiertenversammlung festsetzt.“

neu – § 7.2: „Von den Mitgliedern wird ein Jahresbeitrag erhoben, dessen Höhe der Vorstand in Absprache mit den Mitgliedern festsetzt.“



alt – § 11.2d: „Die Mitgliederversammlung ist zuständig für: Beschlussfassung über Gebührenordnung.“

neu – § 11.2d: Löschung

alt – § 18.1: „Ordnungen werden vom Vorstand oder von der Mitgliederversammlung beschlossen und sind nicht Bestandteil dieser Satzung. Für eine Änderung ist eine einfache Mehrheit ausreichend.“

neu – § 18.1: „Änderungen werden vom Vorstand beschlossen und sind nicht Bestandteil dieser Satzung. Für eine Änderung ist eine einfache Mehrheit der bei einer ordnungsgemäß einberufenen Versammlung erschienenen Mitglieder des Vorstands ausreichend. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der 1. Vorsitzenden. Enthält sich diese/r, so ist der Antrag auf Änderung abgelehnt.“

Als Ziel des Antrags wird angegeben, Eindeutigkeit in der Satzung zu schaffen und keine „entweder ... oder“-Entscheidungsinstanz zu belassen. Nach ausgiebiger Diskussion wird gemeinsam entschieden, den Antrag zurückzuziehen und anstelle des Vorstands die Mitgliederversammlung als alleinige beschlussfassende Instanz zur Abstimmung zu stellen (siehe Antrag 7).

Antrag 6, Daniel Görlich, Paradise Fusion Jena: Anpassung der Ordnungen: Antrag auf Anpassung der Ordnungen des MTFV in Bezug auf Regelungen beim Drogen- und Alkoholkonsum an Regelungen des DTFB.

Es wird über maßvollen Alkoholkonsum während offizieller Veranstaltungen diskutiert, letzten Endes wird der Kompromiss gefunden, dass geringfügiger Alkoholkonsum kein Problem darstelle, sofern folgende Punkte eingehalten werden: Es wird kein Alkohol im unmittelbaren Umfeld der Spieltische konsumiert und es wird darauf geachtet, nicht im unmittelbaren Umfeld anwesender Jugendlicher Alkohol zu konsumieren.

Abstimmung: Sollen Regelungen des DTFB in Bezug auf Drogen- und Alkoholkonsum durch den MTFV übernommen und geändert werden?

Es wird per adoodle.org abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja / 1 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag, Regelungen des DTFB in Bezug auf Drogen- und Alkoholkonsum durch den MTFV zu übernehmen und zu ändern, wird somit angenommen und die Spielordnung entsprechend geändert.

Antrag 7, Daniel Görlich, Paradise Fusion Jena: Ordnungen: Antrag auf Beschlussfassung über Ordnungen (Spiel- und Gebührenordnung) allein durch die Mitgliederversammlung.

Im Zuge der Diskussion rund um Antrag 5 wurde gemeinsam entschieden, die Entscheidungsgewalt allein auf die Mitgliederversammlung zu übertragen. Um diesen Antrag aufnehmen zu können wird zunächst darüber abgestimmt, ob der Antrag noch spontan aufgenommen werden soll.

Abstimmung: Soll der Antrag von Daniel Görlich aufgenommen werden?

Es wird per adoodle.org abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja / 1 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag wird somit zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung: Sollen Beschlussfassungen über die Ordnungen (Spiel- und Gebührenordnung) künftig allein durch die Mitgliederversammlung getroffen werden?

Es wird per adoodle.org abgestimmt.



Abstimmungsergebnis: 8 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Der Antrag auf Beschlussfassungen über die Ordnungen (Spiel- und Gebührenordnung) allein durch die Mitgliederversammlung wird somit angenommen und die Satzung entsprechend geändert.

TOP 9 Sonstiges & offene Fragen

Es wird eröffnet, dass es bei Wiederbeginn des Spielbetriebs eventuell eine Art Trick Shot-Challenge geben soll, um die Spieler/innen mit etwas Besonderem zu ködern. Ferner wurde angekündigt, dass die Präsenz in sozialen Medien (Instagram) erhöht werden soll. Der MTFV-Pokal wurde ebenfalls angesprochen, allerdings wird er auch dieses Jahr pandemiebedingt wohl nicht austragbar sein.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei Benjamin Fritsch für die Mitarbeit im Vorstand sowie bei den anwesenden Mitgliedern für ihre Teilnahme und deren Arbeit in den Vereinen und beendet die Versammlung in der Hoffnung auf ein tischfußballreicheres Jahr gegen 18:40.